

Methodenblatt

Placemat

BESCHREIBUNG

Placemat ist eine Methode, bei der die Lernenden zunächst die eigenen Ideen/Fragen/Thesen zu einem Thema/einer Frage/Aufgabe formulieren, sich untereinander über die individuellen Punkte austauschen und schliesslich auf Gruppenergebnis(e) einigen. Der Name leitet sich aus dem verwendeten Arbeitsmaterial ab, dem Placemat (= Platzdeckchen), auf dem die Lernenden ihre Gedanken schriftlich festhalten.

LERNZIELE

- Vorwissen aktivieren
- Wissen kondensieren
- Einigungs-/Abstimmungsprozesse gestalten

ZEIT

Mindestens 20-25 Minuten. Je nach Gruppengrösse und Umfang des Themas/der Aufgabe/ der Frage mehr.

ANZAHL PERSONEN

Mindestens 3 bis zu 30, Gruppen von 3-4 Personen.

Zu beachten: die Zeit für das Zusammentragen der Gruppenergebnisse im Plenum erhöht sich mit der Anzahl der Gruppen.

ANWENDUNGEN

Kann zum Einstieg in ein Thema, zum Abschluss von Lernprozessen (bspw. Gruppenarbeiten) oder auch zur Präsentation von Zwischenergebnissen eingesetzt werden.

MATERIAL/ VORBEREITUNG

Fragestellungen/Thema/Aufgabe formulieren, Vorbereitetes Placemat (z.B. Flipchart, sh. Abb.) und Stifte bereitstellen, Gruppen mit 3-4 Personen bilden.

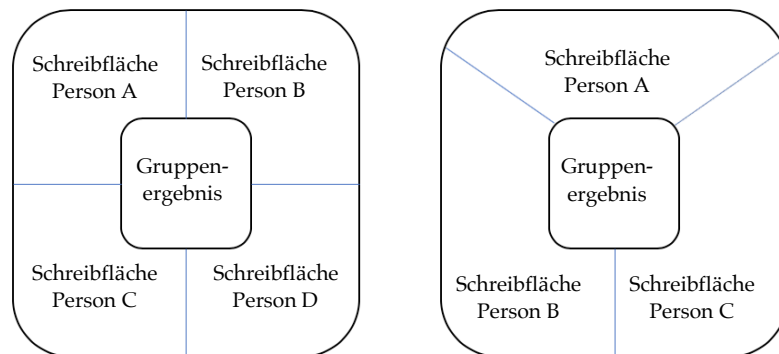


Abb.: Placemat für 4er- und 3er-Gruppe.

SCHRITT FÜR SCHRITT ANLEITUNG

1. *Nachdenken & schreiben:* Jedes Gruppenmitglied formuliert auf einem Blatt Papier in einem vorgegebenen Zeitrahmen die eigenen Gedanken zum Thema/zur Frage/zur Aufgabe.
2. *Lesen & kommentieren:* Die Texte an die Nachbarperson weitergegeben. Die Texte der Gruppenmitglieder lesen und kommentieren. Diesen Schritt so oft wiederholen, bis alle Texte von allen Gruppenmitgliedern gelesen und kommentiert wurden.
3. *Konsens finden:* Die Gruppe diskutiert die individuellen Ergebnisse und einigt sich auf ein Gruppenergebnis, welches auf einem Extrablatt notiert wird.
4. *Präsentieren:* Die einzelnen Gruppen präsentieren ihr Ergebnis im Plenum.



Methodenblatt

Placemat

REFERENZEN UND RESSOURCEN

Brüning, L. & Saum, T. (2008). *Erfolgreich unterrichten durch Kooperatives Lernen. Strategien zur Schüleraktivierung*. Essen: Neue Deutsche Schule Verlagsgesellschaft mbH.

Green, N. & Green, K. (2017). *Kooperatives Lernen im Klassenraum und im Kollegium. Das Trainingsbuch*. Seelze-Velber: Klett/Kallmeyer.